

Nicaragua erleben – Von Freiburgs Partnerstadt Wiwili zur Pazifikküste



Reisen zu Indigenen Völkern der Welt



Rundreise durch Nicaragua mit Besuch von Wiwili, Managua, León, Las Penitas, Esteli, Matagalpa, Granada und Ometepe.

Außerdem werden Sie viel Zeit und Freiraum haben, die vielfältigen Landschaften und den Regenwald zu erkunden. Von Managua aus fahren Sie nach Matagalpa, einer Region mit erstaunlich reicher Fauna und Flora. Matagalpa ist berühmt für seine Kaffeeplantagen, die Gemeinden der Indigenen spielen eine wichtige Rolle. Weiter geht es nach León und Granada. Unterwegs erkunden Sie auf zum Teil geführten Wanderungen Vulkane und bunte Märkte. Auf der Insel Ometepe im Nicaraguasee können Sie viel auf eigene Faust entdecken – zum Beispiel uralte Petroglyphen. Auf dieser speziellen Reise besuchen Sie soziale und landwirtschaftliche Projekte – wie z.B. fairen Kaffeeanbau und faire Kakao-Verarbeitung.

Ganz besonders aber ist für diese Bürgerreise der 4-tägige Besuch der Partnerstadt Wiwili. Hier sind Sie zu Gast bei Projekten, die von Freiburger Bürgern unterstützt werden. Zum Beispiel das Frauen- und Kinderzentrum, eine Schule und ein Wasserprojekt.

Termin:

• **12.11.2017 bis 01.12.2017**

Reisedauer: 21 Tage, Min.10/Max. 16 Teilnehmer

Preis: 2.720,00 Euro

Flug-Emissionen ausgleichen mit Atmosfair
Klimarelevante Emissionen des Fluges:
6.058 kg CO₂ • Freiwillige atmosfair-Spende
für diese Reise: 140,00 Euro

nachdenken • klimabewusst reisen



Leistungen:

- Übernachtungen im DZ / 2Bett-Zimmer
- Frühstück im Hotel
- Mahlzeiten lt. Programm (4 x Mittagessen, 5 x Abendessen)
- alle Mahlzeiten (F, M, A) während des Aufenthaltes in Wiwili
- alle Transfers lt. Programm (Bus für 20 Personen Hiace bzw. Coaster)
- Programm lt. Ausschreibung
- Tickets für die Fähre
- Citytours, Eintrittsgelder lt. Programm (außer der optionalen Touren)
- Eintrittsgelder in Nationalparks und Museen
- Reiseleitung (Deutsch/Spanisch)
- Geführte Touren in Englisch bzw. Spanisch mit Deutscher Übersetzung
- SympathieMagazin „Nicaragua verstehen“ (Infobroschüre des Studienkreis für Tourismus und Entwicklung)

Nicht im Preis enthalten:

- Internationale An- und Abreise
- Einreise- und Flughafenengebühren
- Einzelzimmerzuschlag 300,00 Euro
- persönliche Ausgaben (zusätzliche Getränke, Mahlzeiten, Eintrittsgelder usw.)
- Reiseversicherungen (bitte selbst vor Reiseantritt abschließen)



Individuelle Beratung und Buchung: 0761 47 74 323 • 0172 32 27 404
mail@kia-ora-reisen.de • kia-ora-reisen.de



Tag 1 (So) – Anreise Nicaragua

Ankunft in Managua, Abholung am Flughafen, Transfer zum Hotel, Abendessen, Übernachtung Hotel Camino Real

Tag 2 (Mo) – Managua (Frühstück/Abendessen)

Stadtführung Managua mit der Kathedrale und dem Sandino Museum, historischem und modernem Managua. Vom Tiscapa Kratersee aus können Sie die Stadt gut überblicken und die große Silhouette des Revolutionärs General Sandino sehen. Besuch der Altstadt mit vielen Sehenswürdigkeiten und bunten Märkten. Abendessen im Fisch-Restaurant am Malecon Salvador Allende. Übernachtung im Hotel Camino Real

3. Tag (Die) – Las Penitas - León (Frühstück/Abendessen)

Morgens Spaziergang durch León Viejo, das alte León. Es wurde 1524 von Spanischen Eroberern südlich des Vulkans Momotombo gegründet. Die durch mehrere Erdbeben zerstörte Stadt León wurde ca 20 km westlich wieder aufgebaut. Seit 2000 ist León Viejo Weltkulturerbe-Stätte. Besuch der vulkanischen Schlammfelder von León San Jacinto. Sie verwandeln die Landschaft ständig und - bewahren auch vor plötzlichen Ausbrüchen der Vulkane. Abends erreichen wir Las Peñitas mit schönem Strand, Restaurants und Bars. In der Nähe befindet sich das Naturschutzgebiet Juan Venado, das man per Boot oder Kayak erreichen kann. Reitmöglichkeit am Strand.

Abendessen im Hotel La Barca de Oro. Übernachtung im Hotel Suyapa Beach

Tag 4 (Mi) – León (Frühstück/ Mittagessen, Abendessen)

León ist eine Kulturstadt, sowie Hauptstadt der Bildung und der Religion. Sie besuchen die Wandmalereien aus der Zeit der Revolution und ein Museum der Bildenden Künste, erkunden den lokalen Markt, koloniale Bauten und Nicaraguas erste Universität. Sie besteigen das Dach der höchsten Kathedrale Mittelamerikas (UNESCO Welterbestätte), von wo aus Sie die herrlichsten Blicke über die Stadt und die sie umgebende Vulkankette Maribios genießen werden. Rückfahrt und freie Zeit zum Baden oder Besuch der Schildkrötenstrände (optional). Mittagessen im vegetarischen Restaurant Cocin Arte, Abendessen im Hotel La Barca de Oro, Übernachtung im Hotel Suyapa Beach

Tag 5 (Do) – Esteli (Frühstück)

Transfer nach Esteli über Chinandega – Somotillo – San Juan de Limay, ca 210 km (gute Straße, ca 5 Stunden). Esteli ist berühmt für die Herstellung Kubanischer Zigarren. Museen, Bars, Restaurants und interessante Gebäude machen die Stadt aus. In San Juan de Limay besuchen wir eine Steinmetzwerkstätte.

Optional: Besuch der Chichigalpa Rumfabrik. Übernachtung im Hotel Los Arcos

Tag 6 (Fr) – Esteli und Wiwili (Frühstück)

Morgens – Besuch der Zigarrenfabrik von Esteli. Tour del Tobacco – Sie lernen den Produktionsprozess der hervorragenden Zigarren kennen. Hier wird äußerster Wert auf die Auswahl des besten Tabaks gelegt. Sie können sogar selbst eine Zigarre herstellen. Im Geschäft können Sie aus einer Kollektion frisch hergestellter Zigarren wählen. Nachmittags Weiterreise nach Wiwili über La Concordia – Jinotega – Lago de Apanas. Insgesamt ca 158 km, ca 4 Stunden Fahrt, Abendessen und Übernachtung in Wiwili

Tag 7, Tag 8, Tag 9 (Sa – Mo) – Wiwili Projektbesuche/ Freundschaftsstadt Freiburgs

33,5 Tage in Wiwili - geplant sind folgende Besuche und Aktivitäten: Einrichtungen zum Thema Wasserversorgung und Gespräch mit den Bürgermeistern darüber. Die Stadt Freiburg unterstützt über mehr als 15 Jahre das Wasser-Projekt finanziell. Eine Bootsfahrt auf dem Rio Coco (abhängig vom Wasserstand und Wetter, wird vor Ort entschieden) Besuch einer Schule. Besuch der Finca La Joba, dem Projekt zur Zeit von Javier Barahona, dem Bürgermeister von Wiwili vor 1990, der auch die Freundschaftsurkunde mit Rolf Böhme 1986 in Freiburg unterzeichnet hat. Besuch des Stadtteils Freiburg in Wiwili, der nach der Überschwemmung 1998 gebaut worden ist. Kaffeekooperative Providencia, die den Freiburger Partnerschaftskaffee liefert, sowie Kleinbauernkooperative COMPOW, die Biokaffee und verschiedene biologische Produkte erzeugt, sowie Besuch eines Bauernhofes. Treffen mit Frauen des Frauenvereins AMEWINS, der ein Frauen- und Kinderschutz-Haus betreibt. Es bleibt Zeit zum Spaziergehen, für Marktbesuche, Gespräche und eigene Erkundungen.

Tag 10 (Die) – Matagalpa (Frühstück)

9:00 Uhr Transfer Wiwili – Matagalpa, 132 km, ca 3:55 Std. Fahrt, Fahrt nach Matagalpa das in einem Tal umgeben von Bergregionen liegt und Zentrum des Kaffeeanbaus von Nicaragua ist. In Jinotega Besuch der Kaffeekooperative Sopenxca des Schokoladenprojektes. Matagalpa City Tour: Erleben Sie die ‚Perle des Nordens‘ – auf einer geführten Tour. Unter anderem besuchen Sie das Haus Carlos Fonsecas, des Gründers der Sandinista Partei, der hier geboren wurde und aufwuchs. Besuch des Kaffeemuseums und Spaziergang durch das historische Zentrum und den Guanaco Bauernmarkt. Wir können das Grab von Bernd Koberstein besuchen.

Optional: Besuch des Castillo de Cacao, wo Nicaraguas beste Schokolade aus 100% bio-Kakao hergestellt wird. Übernachtung im Hotel Selva Negra in den Bergen Matagalpas im Zentrum nachhaltiger Kaffeeproduktion.

Tag 11 (Mi) – Matagalpa – Selva Negra und Kaffeetour (Frühstück)

Kaffeetour zur Selva Negra. Wir wandern durch Kaffeeplantagen bis zu den Häusern wo der Kaffee verarbeitet wird: eine Tour vom Anbau des Kaffees bis zur duftenden Tasse Kaffee, bei der Sie Einblicke in die sozialen und ökonomischen Seiten der Kaffeeproduktion haben. Übernachtung im Hotel Selva Negra

Tag 12 (Do) – El Chile (Frühstück/Mittagessen)

Besuch der Indigenen Gemeinde El Chile mit Web-Workshop und Austausch über Kultur und Webkunst. Nach einem kleinen Workshop werden Sie mit einer lokalen Familie zu Mittag essen, können sich unterhalten und Fragen stellen und auch von sich und Ihrer Heimat erzählen. Anschließend Wanderung auf den El Chile mit dem beeindruckenden Rundblick über die Umgebung. Übernachtung im Hotel Selva Negra

Tag 13 (Fr) – Matagalpa - Granada (Frühstück/Mittagessen)

Transfer: Matagalpa – Granada über Tipitapa, 157 km, gute Straße, ca 3:25 Std. Granada. Die Stadt (1524) ist vermutlich die zweitälteste Stadt Zentralamerikas, die von den Spaniern gegründet wurde! Charakteristisch ist die spanisch-koloniale Architektur in hellen Farben. Wir bummeln entlang des Boulevard an den Ufern des Nicaragua-Sees. Mittagessen im Restaurant Carolina. Masaya-Wanderung (leicht): Der Masaya ist einer der aktivsten Vulkane Nicaraguas. Vom Comalito Trail oder dem Coyote Trail genießen Sie die schönsten Ausblicke. Sie gewinnen einen Einblick in die Flora und Fauna des Masaya Nationalparks. Natürlich haben Sie eine Chance in den rauchenden Krater zu spähen, der überraschenderweise von grünen Sittichen bewohnt ist! Besuch des Kunsthandwerks-Marktes, der Apoyo Lagune und der Pueblos Blancos (Weiße Dörfer). In San Juan de Oriente besuchen Sie Töpfereien, wo feine Keramik aus dem Ton der Umgebung hergestellt wird. Übernachtung im Hotel Alhambra

Tag 14 (Sa) – Natur um Granada – Apoyo Lagune, Mombacho Vulkan – Kraterwanderung

Transfer: Granada – Apoyo Lagune, ca 18 km, Früh morgens geht es auf den Vulkan Mombacho – zunächst bequem mit dem Auto. Geführte Wanderung zum Aussichtspunkt mit Blick auf Granada und den Nicaraguasee, die Apoyo Laguna und den Masaya. Natürlich sind hier auch seltene Tiere zu entdecken und zu beobachten – den endemischen Mombacho-Salamander und Weißgesichts-Affen.

Tag 15 (So) – Granada (Frühstück) freier Tag/Ruhetag

Optionale Aktivitäten: Granada-City Tour - zu Fuß und mit der Pferdekutsche durch die Stadt! Sie sehen unter anderem die San Francisco Kirche und das benachbarte San Francisco Convent aus dem Jahr 1529. Bei der Besichtigung der Kirche La Merced, von deren Glockenturm aus Sie spektakuläre Ausblicke auf die Stadt und die Umgebung genießen können! Besuch eines Fair-Trade Kaffee-Geschäftes und der Festung La Polvora (Schießpulver-Turm) Ausflug zu den Las Isletas - Eine Bootstour führt zu den fast 360 Inseln am Fuße des Vulkans Mombacho, die beim Vulkanausbruch vor a 20.000 Jahren entstanden. Oder - Kochkurs in der La Tortilla Cooking School mit Einkauf auf dem regionalen Markt.

Tag 16 (Mo) – Ometepe (Frühstück)

Fahrt zum Nicaragua-See und mit der Fähre nach Ometepe, der Insel mit den 2 Vulkanen. (ca. 110 km, insgesamt ca 3,5 Stunden Fahrzeit)

optional: Besuch eines sozialen Projektes auf Ometepe.

Übernachtung im Hotel Paraiso.

Tag 17 (Die) – Ometepe (Frühstück) freier Tag

optional: Besuch des Projektes Puesta del sol zu einer Wein- oder Heilpflanzen-Tour. Das Projekt wird von Frauen aus mehr als 10 Bauernfamilien der Gemeinde La Paloma betrieben. Nachmittag zur freien Verfügung.

Tag 18 (Mi) – Ometepe (Frühstück) freier Tag

optional: Eine 3-stündige Wanderung durch herrliche Landschaft führt uns zum Wasserfall San Ramon, der zu einem erfrischenden Bad einlädt. (anspruchsvoll)

optional: Tour zum Vulkan Maderas oder Conception auf Ometepe - 50 USD/Person

Tag 19 (Do) – Ometepe - Managua (Frühstück, Abendessen)

Rückreise nach Managua, insges. ca 4,5 Stunden, Abschiedsabendessen im Restaurant des Hotels. Übernachtung im Hotel Camino Real

Tag 20 (Fr) – Managua (Frühstück) – Abreise

Transfer zum Flughafen und Abreise, 15 km, ca. 25 Min. Fahrt, Abflug

Tag 21 (Sa) – Ankunft in Dt

